

No 138
Décembre 2014

Nouvelles de Bonnevoie

Bonneweger Neiegkeeten

Tageschronik aus Bonneweg anno 1914 (1)

Beim Blättern in der Bürger- und Beamtenzeitung, Lokalblatt von Hollerich, Bonneweg, Bahnhof und Umgegend, Jahrgang 1914, stößt man auf manche Notiz von lokal- und kulturgeschichtlichem Reiz, die verdient festgehalten zu werden. Wir hören von Vereinen, die längst aufgelöst wurden, wir teilen die Sorgen unserer Großväter aber auch ihre Freuden. Bekanntlich gehörte unsere Ortschaft damals zur Gemeinde Hollerich und bildete zusammen mit Hollerich eine Gemeindegliederung.

Am Samstagabend, dem 3. Januar 1914, gab die Fanfare de Bonnevoie unter Führung des anerkannt tüchtigen Herrn Dirigenten Auguste Tosberg ein Konzert im Festsaal des „Hôtel de la Poste“, gelegen in der Bahnhofavenue. „Die dargebotenen Leistungen der Fanfare“, so entnehmen wir einer Zeitungsnotiz, „fanden ein dankbares Publikum. Die hierauf stattgefundene Tombola brachte äußerst gelungene Überraschungen. Wie immer schloss in flottes Tanzkränzchen die schöne Veranstaltung.“ Die am darauffolgenden Tag im Vereinslokale stattgefundene Generalversammlung der Fanfare war ebenfalls gut besucht. Die Mitgliederzahl betrug damals nicht weniger als 570. Der Vorstand setzte sich aus folgenden Herren zusammen: J. Gallé, Präsident, Mathias Schütz, Vizepräsident, P. Linster, Franz Sand, Joh. Kneip, Bernard Hilger, J.P. Oberweis, J.P. Sontag, Lucien Henx, Ed Müller, Nik. Marteling, Besizende, August Adam, Schriftführer-Kassierer.

Am Samstag, dem 10. Januar, wartete der St Joseph Männerchor mit einer musikalisch-theatralischen Abendveranstaltung im Saale Jungblut, gelegen in der heutigen Bonneweger Straße, auf. Zur

Aufführung gelangte das fünftaktige Volksstück „Der Freischütz“ von C.M. Weber. Acht Tage später hielt der vorerwähnte St. Joseph Männerchor seine Generalversammlung ab. Der Kassenstand betrug damals 25,31 Franken. Bei dieser Gelegenheit wurden ebenfalls sechs neue Vorstandsmitglieder gewählt.

Am Samstag, dem 15. Februar, veranstaltete der Turnverein von Bonneweg abends im Hôtel zur Post, gelegen in der Bahnhofavenue, eine karnevalistische Abendunterhaltung mit Tanzkränzchen. „Die einzelnen Programmnummern“, so lesen wir, „wurden mit unübertroffener Bravour gegeben. Alle Akteure schienen sich gegenseitig überbieten zu wollen und der Erfolg blieb auch nicht aus. Frenetischer Applaus und unaufhörliche Lachsalven erschallten fortwährend.“

Am 26. Februar schritt der Hollericher Gemeinderat zur Wahl der Unternehmer betreffend Arbeiten am Schulneubau in der Bongeschgwan (Bonneweg-Nord). Vorgesehen waren 12 Schulsäle, zwei als Zeichen- resp. als Arbeitssäle eingerichtete Dachzimmer und eine Pfortnerwohnung. Bezogen wurde das Schulgebäude im Herbst 1915. Die Pläne stammten von Georg Traus, die Bauarbeiten besorgte Michel Franck aus Hollerich.

Am Sonntag, dem 8. März, veranstaltete der Volksbildungsverein Bonneweg im Festsaal Jungblut einen Volksbildungs-Abend mit folgendem Programm: 1. Teil: Walter Colling: a) Der Schiffsbrüchige von Coppée b) Der Arbeitsmann von Dehmel, c) Heimkehr von Dehmel d) der Rabbi von Bagdad von Weber. 2. Teil: Herr Professor Ries: Aus der Luxemburger Sagenwelt 3. Teil: Walter Colling: a)



U.S.I.L.L. - votre voix pour Bonnevoie

La sauvegarde et la défense des intérêts des habitants d'un quartier vis-à-vis des autorités communales constituent les fondements de base d'un syndicat d'intérêt local. Pour notre quartier, cette charge est actuellement dévolue à l'Entente des Sociétés de Bonnevoie. Dans ce contexte, notre association fait partie de l'U.S.I.L.L. (Union des Syndicats d'Intérêts Locaux de la Ville de Luxembourg) qui regroupe l'ensemble des syndicats d'intérêts locaux des divers quartiers de la Ville de Luxembourg. Au vue de l'importance de notre quartier, notre Entente dispose même de 2 représentants au sein du Comité de l'USILL.

Ainsi, notre Entente recherche des personnes intéressées à participer à la réalisation des objectifs du syndicat et de l'USILL, tant en matière d'amélioration de la qualité de vie, que dans un concept de développement urbain.

Au cas où vous seriez intéressés à participer, nous vous invitons à nous contacter dès que possible.

Bonnevoie a besoin de votre voix.

Max ZUCCOLI

Président de l'Entente des Sociétés de Bonnevoie

Rédaction : **Guy DEVOS**
E-mail: degu@pt.lu

Tirage : **6.840 exemplaires**
Distribution gratuite à tous les ménages

www.quartier-news.lu

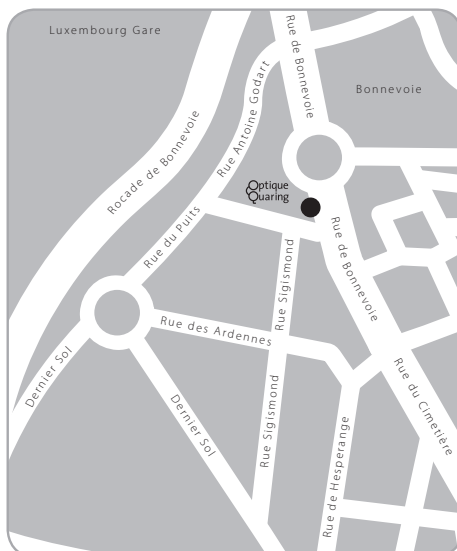


Optique Quaring

Optique Quaring, votre opticien conseil, vous offre

- un ensemble de cinq garanties gratuites Eye Five pour vous assurer une qualité de vue optimale sur le long terme (exemple: Garantie Casse sur nouvelles montures)
- une série d'entretiens qui visent à prolonger l'esthétisme de votre monture et vous assurer le meilleur confort visuel (conditions en magasin)

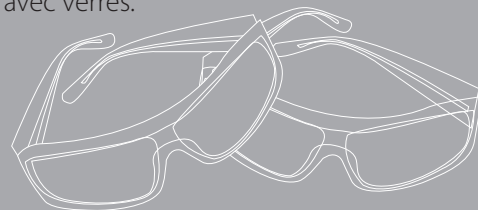
Nos Marques: **DOLCE & GABBANA, ESPRIT, GOLD & WOOD, HELLO KITTY, OAKLEY, MONT BLANC, POLO RALPH LAUREN, ROBERTO CAVALLI, SILHOUETTE...**



Profitez de notre offre spéciale*

1€

Pour tout achat d'une monture avec **verres unifocaux** ou **verres progressifs** et pour **1 €** de plus, nous vous offrons une deuxième monture avec verres.



* Conditions en magasin

Nous nous réjouissons de votre visite dans nos 3 magasins

Luxembourg-Bonnevoie Dudelange Luxembourg-Gare

MAGASIN LUXEMBOURG-BONNEVOIE, 110 RUE DE BONNEVOIE

T +352 48 87 31

www.quaring.lu

Das Kindlein von Thoma, b) Philisterparadies von Wolzogen c) Das Teufels Hochzeit von Nadau d) Unheilbar von Brentevo.

„Loss se roullen“, unter diesem Namen wurde am 17. März zu Bonneweg im Café Abends, gelegen in der Diederhofener Straße, ein neuer Kegelklub gegründet. Der Vorstand setzte sich wie folgt zusammen aus den HH. Henri Liesenbein, Präsident, J.P. Kayser, Vizepräsident, Peter Abends, Kassierer, Jean Junius, Sekretär, Jacques Seywert, Beisitzender.

Durch Gesetz vom 7. April 1914 wurde die Gemeindegliederung Hollerich-Bonneweg zur Doppelstadt, zur 13. Stadt des Landes erhoben. Der Gesetzestext lautete wie folgt:

„Wir Marie Adelheid, von Gottes Gnaden Großherzogin von Luxemburg, etc. etc. nach Anhörung unseres Staatsrates, mit Zustimmung der Abgeordnetenversammlung etc. Haben verordnet und verordnen.

Einziger Artikel:

Der Gemeindegliederung Hollerich-Bonneweg wird die Benennung als Stadt beigelegt.

Luxemburg, den 7. April 1914

Marie Adelheid“.

Am Ostersonntag und -montag, den 12. und 13. April 1914, organisierte der Kegelklub „La Boule de Force“ Bonneweg im Café Thewes sein Stiftungsfest verbunden mit einem Nationalwettbewerb. Insgesamt nahmen 23 Gesellschaften des ganzen Landes teil, die an diesen Tagen die Meisterschaft von 1914-1915 austrugen. „Das große Kegelfest“, so entnehmen wir einem Zeitungsbericht von damals, „wurde von dem schönsten Wetter begünstigt. Die Mitte der Ortschaft war mit Ehrenpforten und Girlanden geschmückt. Nach der herzlichen Begrüßung des Präsidenten von „Boule de Force“ ging die erste Kugel ins Spiel. Am Montagnachmittag, um 18.00 Uhr, gab die Fanfare de Bonnevoie ein Konzert mit auserwähltem Programm zu dem sich die ganze Ortschaft eingefunden hatte. Als erster in der Kegelklubmeisterschaft ging der Klub Boule Rouge hervor. In der Einzelmeisterschaft war Mathias Ewerts, Bonneweg, Sieger. Im Einzelpreiskegeln siegte Henri Weis aus Bonneweg. Jeder Klub erhielt ein Diplom, außerdem wurden 16 Preise verteilt.“

Am Morgen des 16. April 1914 verschied im Pfarrhaus von Bonneweg im Alter von 52 Jahren Pfarrer Peter Thinnès. Er war geboren zu Hollenfels am 13. Juli 1861. Am 1. September 1893 wurde er als Vikar nach Bonneweg ernannt, das damals noch zur Pfarrei Hollerich gehörte. Am 7. September 1897 erhielt er seine Anstellung als Pfarrer der neuen Pfarrei Bonneweg, wo er während 20 Jahren ununterbrochen tätig war. Der Verstorbene war wegen seiner Leutseligkeit in weiten Kreisen der Bevölkerung allgemein beliebt und geachtet und wurde in seinem Heimatdorf begraben. Er machte sich vor allem verdient um die innere Ausstattung der früheren St. Joseph Kirche, die bekanntlich bei einem Bombenangriff auf den Hauptbahnhof Luxemburg am 9. August 1944 zerstört wurde.

Am Sonntag, dem 26. April 1914, fand im Festsaal des Le'wekeller in Hollerich die Generalversammlung des Kantonalverbandes Luxemburg-Land der Freiwilligen Feuerwehren statt. 21 von den 24 Wehren, darunter die Bonneweger Freiwillige Feuerwehr die anno 1872 gegründet wurde, waren vertreten. Anschließend an die Versammlung wurde auf dem freien Platz bei der Hollericher Kirche eine Kantonalübung abgehalten.

Am Samstag, dem 2. Mai, fand im „Grand Hôtel Staar“, heute Sparkassenfiliale gelegen unweit des Hauptbahnhofs, die Generalversammlung des Interessenvereins der Gemeinde Hollerich statt. Den Ausführungen des Präsidenten Albert Louis Würth, Schöffe, entnehmen wir folgende Probleme, welche damals in unserer Ortschaft vorherrschten. Die Frage der Unterführung auf dem „Letzten Stüber“, bildete den Gegenstand einer eingehenden Besprechung. Der 40 m lange Tunnel, quasi in der Verlängerung der heutigen „rue des Ardennes“, hatte seit dem Bau der Schmalspurbahn Luxemburg-Remich im Jahre 1882 zu manchen tödlichen Unfällen geführt und wurde aus diesem Grunde im Volksmund „Knochenmühle“ genannt.

„Sobald jedoch die Wallisbrücke, welche damals die Bonneweger Straße mit dem Bahnhofviertel verband, fertiggestellt sei“, so hieß es, „würden die Bauarbeiten der Überführung, als Ersatz einer Unterführung, in Angriff genommen.“ Das Vorhaben sollte jedoch infolge des 1. Weltkrieges und der Übernahme im Jahre 1925 durch die französische Eisenbahn in Elsaß-Lothringen, an Stelle der Reichsbahnen als neuer Betreiber der Wilhelm Luxemburg Bahn erst Ende der 1920er Jahre verwirklicht werden.

Zum Zweiten hatte das Exekutivkomitee des Interessenvereins eine Unterredung mit der Generaldirektion der französischen Eisenbahn in Elsaß-Lothringen hinsichtlich des desolaten Zustandes des Fußgängersteiges, welcher seit 1888 den nördlichen Teil des Bahnhofsvorplatzes mit den Eisenbahnwerkstätten verband. „Die besagte Generaldirektion beabsichtige“ so hieß es, „in dieser Angelegenheit einen Prinzipienbeschluss zu treffen. Notfalls werde man an den Eisenbahnminister Herrn Breitenbach herantreten, denn die Lage sei unerquicklich und die Interessen der Ortschaft Bonneweg zu sehr gefährdet.“ Zum Dritten wurde beschlossen, in Sachen 'Tout-à-l'égoût' eine Petition an die Regierung zu richten zur Verbesserung der für Bonneweg wichtigen Frage.

Am 2. 3. und 4. Mai hielt der Kleintierzüchterverein von Bonneweg in den Anlagen des Herrn Schmit-Ries zu Bahnhof seine alljährliche Ausstellung verbunden mit Vogelschutz und Tombola ab. „Die Ausstellungstage“, so entnehmen wir einem Pressebericht von damals, „konnten sich eines schönen Erfolges erfreuen. Die ausgestellten Tiere, sowohl Geflügel als auch Kaninchen erlangten allgemeine Bewunderung der Interessenten. Am Nachmittag konzertierte in der Ausstellung die bestbekannte Fanfare von Bonneweg.“

Am 13. Mai wurde der hochwürdigste Herr Mathias Erasmy, damals Vikar in Rodingen, zum neuen Pfarrer in Bonneweg ernannt. Jahre später, am 4. September 1923 wurde er Dechant in Luxemburg St. Michel und vom 1. Oktober 1933 bis 13. Februar 1961 Dechant in der neugegründeten Herz-Jesu-Pfarrei von Luxemburg-Bahnhof.

Einer Zeitungsnotiz vom 14. Mai entnehmen wir folgende Mitteilung: „Die von der Firma Paul Würth & Cie von Hollerich gelieferte Eisenkonstruktion zu der neuen Bonneweger Brücke, im Volksmund „Wallisbrücke“ genannt, ist montiert. Es ist damit in wenigen Wochen ein schönes Stück Arbeit geliefert worden. Eben ist man damit beschäftigt, die Verbindungsstellen der einzelnen Konstruktionsstücke, die nur provisorisch befestigt waren, zu vernieten, sodass die Wiederherstellung einer normalen Verkehrsbindung Bonnewegs mit dem Bahnhofviertel in Kürze zu erwarten ist.“ Die eiserne Brücke wurde schlussendlich am 28. Juni 1914, dem Tag der Stadteinweihung von Hollerich-Bonneweg, feierlich dem Verkehr übergeben.

Am 24. Mai fand auf dem Spielfeld der Union Sportive Hollerich-Bonneweg (später Union Sportive Luxembourg), gelegen in der „Berchemswiss“, unweit der heutigen „route de Thionville“, vor imposanter Zuschauerkulisse ein Freundschaftsspiel zwischen der Lokalmannschaft und dem Metzger Sporting statt. „Der Union Sportive, Luxemburger Fußballmeister in der Spielsaison 1913-1914 gelang es“, so lesen wir in der zeitgenössischen Presse, „infolge der überlegenen Geschwindigkeit ihrer Stürmerreihe welche die Metzger Verteidigung zeitweise überlief, die Gästemannschaft mit dem schönen Resultat von 4:1 abzuschneiden. Die Weisen der nicht weniger als 70 Mann zählenden Bonneweger Musikkapelle und ein freundlicher Himmel hatten dieses Wettspiel zu einem der schönsten und interessantesten der ganzen letzten Saison gestaltet.“

Fortsetzung folgt
Claude Wolwert

Quellennachweis:

- 1) Pier Jean-Pierre: Bonneweg im Mittelalter und in der Neuzeit und seine geschichtlichen Beziehungen zu Hollerich, 1939
- 2) Fabrique d'Eglise de Bonnevoie: 100 Joër Por Bonneweg 1997
- 3) Bürger- und Beamten Zeitung, Jahrgang 1914

D'Fanfare Prince Henri vu Bouneweg op Concertsrees am Schwarzwald.

(vum 20 bis 25 Juli 2014)

FANFARE MUNICIPALE LUXEMBOURG-BONNEVOIE
PHILHARMONIE MUNICIPALE DIEKIRCH

WANTERCONCERT

13. Dezember 2014
am Centre Culturel zu Bouneweg

Ufank : 20:00 Auer
Fräien Entrée

Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie
Direktioun : Romain Kerschen

Philharmonie Municipale Diekirch
Direktioun : Luc Rodenmacher

Parkhaus beim Centre Culturel

www.fmlb.lu

QR code: Bouneweger Musik on Facebook

Ob Invitatioun vun hire Kollege vum Jugendorchester vu Freiburg sinn déi jonk Musikante vun der Fanfare Prince Henri Bonnevoie ënnert der Leedung vun hirem Dirigent Romain Kerschen am Juli fir eng Woch an Däitschland ob den Titisee an de Schwarzwald gefuer.

Um Programm vun dëser Woch stoungen haaptsächlech moies zesumme prouwen, donieft 3 Concert'en spillen an awer och ganz vill Fräizäit a sportlech Aktivitéiten. Déi éischt puer Deeg hunn déi Jonk moies an der Jugendherberg um Titisee geprouft ier et da Mëttes op en Ausflug gaang ass. Ganz besonnesch gutt gefall huet deene jonke Musikanten en Tour op där gréisster Sommerodelbahn aus Däitschland zu Todtnau oder och nach dee grouse Velostour iwwert eng al Eisebunnstreck vu Bonndorf op den Titisee. D'Visite vun engem Sëlwerbiergwierk oder e Nomëtteg an der Indoorschwämm um Titisee ware weider flott Aktivitéiten.

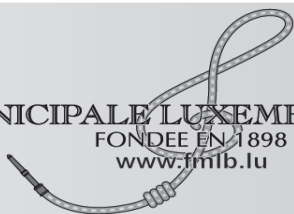
Leider war d'Wieder déi éischt Deeg vun der Rees esou schlecht, dass de Concert zu Freiburg huet misse kuerzfristeg ofgesot ginn, wat awer net verhënnert huet, dass den Dagesausflug op Freiburg e grouse Succès war. D'Concert'en am Seepark um Titisee an um Schluchsee sinn awer bei schéinstem Wieder gespilt ginn, an ënnert de ville Nolauschterer waren och eng Partie Lëtzebuerger déi hier Vakanz am Schwarzwald verbruecht hunn. Ier déi jonk Musikanten no enger gutt gefëllter Woch vun hirer Concertrees heem komm sinn, stoung nach en Dag am Europapark um Programm.

Deene jonke Musikante vun der Fanfare Prince Henri huet dës Rees ganz vill Freed gemach an et war fir vill vun de Musikanten eng flott a nei Erfahrung fir am Ausland Concerten ze spillen, zemoos fir déi ganz jonk Musikanten, déi fir d'éischt bei esou enger Rees dobäi waren.

Bouneweger Neiegkeeten CALENDRIER 2015 DES PROCHAINES EDITIONS

N°	Clôture rédactionnelle	Livraison	Distribution
139	DIM, 22 fév. 2015	MER, 4 mars 2015	MER, 4 mars 2015
140	DIM, 24 mai 2015	MER, 3 juin 2015	MER, 3 juin 2015
141	DIM, 23 août 2015	MER, 2 sept. 2015	MER, 2 sept. 2015
142	DIM, 22 nov. 2015	MER, 2 déc. 2015	MER, 2 déc. 2015

FANFARE MUNICIPALE LUXEMBOURG BONNEVOIE

FONDEE EN 1898
www.fmlb.lu

WANTERCONCERT 2014 am Centre Culturel Bouneweg vun der Bouneweger Musik, zesummen mat der Philharmonie Municipale Diekirch

D'Bouneweger Musik invitéiert ganz häerzlech hir Frënn a Sympathisanten op hire Wantercconcert, **Samschdeg den 13. Dezember 2014 um 20h00**, am Centre Culturel zu Bouneweg. Op musikaleschem Besuch ass d'Philharmonie Municipale Diekirch.

La Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie invite cordialement ses amis et sympathisants à son concert d'hiver, **le samedi 13 décembre 2014 à 20h00** au Centre Culturel Bonnevoie, avec la participation de la Philharmonie Municipale de Diekirch.

1^{ère} partie

Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie

direction : Romain Kerschen

présentation : Mme Anne Schroeder

Highlights from Frozen (arr. Sean O'Loughlin)
(FMLB + Fanfare Prince Henri)

March Mover (Juri Briat)

The Dark Side of the Moon (Paul Lovatt-Cooper)

A Bamberg Fantasy (Ben Haemhouts)

Gaelforce (Peter Graham)

Winter Wonderland (F. Bernard)

2^e partie

Philharmonie Municipale Diekirch

direction : Luc Rodenmacher

présentation : Mme Andrée Beicht

Exultation (Philip Sparke)

Marimba Concerto (Satoshi Yagisawa)

Soliste : Luc Hemmer

Glory of David (Hayato Hirose)

Eric Clapton on Stage (arr. Paul Murtha)

Wichtig Datumen / Dates importantes :

14-24.12.2014	Cantiques de Noël (les après-midis) par les jeunes de la Fanfare Prince Henri Bonnevoie en ville (quête pour une œuvre de bienfaisance)
24.12.2014	Cantiques de Noël (en soirée) par les jeunes de la Fanfare Prince Henri dans les rues de Bonnevoie.
10.01.2015	Mass um 18h30: Chrëschtliedder mat der Fanfare Prince Henri an der Kierch zu Bouneweg.
31.01.2015	CONCERT DE GALA 2015 de la Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie à 20h00 au Conservatoire de la Ville de Luxembourg
29.03.2015	Concert JUST YOUTH, Centre Culturel Bonnevoie, 16h00, Fanfare Prince Henri Bonnevoie
09.05.2015	Concert JUST MUSIC, Centre Culturel Bonnevoie, 20h00, Fanfare Municipale Lux-Bonnevoie.





Silhouette[®]
VISION SANS LIMITES

© Silhouette / valid until 01.2014

LAISSEZ VOTRE
EMPREINTE

MEYER WAGNER
Opticiens Luc Meyer & Marc Wagner

Marc Wagner | e-mail: wagnerma@pt.lu | Mobil: +352 621 16 89 46 | www.meyer-wagner.lu

121 rue de Bonnevoie | L-1261 Bonnevoie T: +352 29 90 19 | F: +352 29 90 20
393 rte de Thionville | L-5887 Hesperange T: +352 26 36 22 81 | F: +352 26 36 22 82
La Belle Etoile | L-8050 Bertrange (anc. Beim Optiker) T: +352 31 02 94 | F: +352 31 45 36

Design et qualité "made in Austria" | www.silhouette.com | retrouvez-nous sur



HENGEN

Print & More

Impression offset
et offset digitale
Assistance technique
Prises de vues | PAO



14, rue Robert Stumper | B.P. 1825
L-1018 Luxembourg
Tél. 48 71 63-1 • Fax 40 46 18 |
info@hengen.lu | www.hengen.lu

SAPEURS POMPIERS DE BONNEVOIE

Helf uns helfen **AUFRUF**

Jeder Junge oder Mädchen, welche zwischen 8 und 16 Jahre sind können bei dieser starken Mannschaft mitmachen.

Wir suchen auch Jugendliche ab 16 Jahre, welche sich in unserer Wehr Einsetzen möchten.

Anmeldungen nehmen wir schriftlich oder mündlich entgegen beim Wehrkommandant

aide nous aider **APPEL**

Chaque garçon où fille qui est entre 8-16 ans peuvent se joindre à cette équipe solide.

Nous cherchons également des adolescents à partir de 16 ans, lesquelles désirent renforcer notre Corps.

Nous prenons tous les demandes par écrit où personnellement auprès du chef de corps

Louis Speidel

14, r. Ch. Gounod • L-1640 Luxembourg
Tel. : 40 06 74 où 621 175 331

Pharmacie de Bonnevoie

Jean-Claude Ast
pharmacien

■
123, rue de Bonnevoie
L-1261 Luxembourg
Tél.: 48 24 58



Centre culturel et d'éducation populaire

Volksbildungsverein

Luxembourg-Bonnevoie



Bibliothèque du Centre culturel et d'Éducation populaire de Bonnevoie

La bibliothèque est ouverte les mardis et les jeudis de 17.00 à 19.00 heures au Centre culturel, 2, rue des Ardennes, Bonnevoie, tél 29 53 86 (sauf pendant les vacances scolaires).

La bibliothèque comprend un ensemble d'environ 6.000 livres récents relevant de la littérature moderne, avec des livres de vulgarisation scientifique et des ouvrages de réflexion sociale et politique s'adressant à un large public. Notre association consent un effort pour renouveler constamment le stock de livres et pour coller autant que faire se peut à l'actualité éditoriale la plus récente.

Une partie des livres achetés récemment sont les suivants:

Zero - *Marc Elsberg*

Ostende 1936 Sommer der Freundschaft - *Volker Weidemann*

Ein aussergewöhnliches interessantes Leben im Minette - *Silvio Grilli*

Amon Mein Grossvater hätte mich erschossen - *Jennifer Teege, Nikola Sellmair*

Christiane F. Mein zweites Leben - *Christiane V. Felscherinow und Sonja Vukovic*

Tschick - *Wolfgang Hermdorf*

Moi, Malala, je lutte pour l'éducation et je résiste aux talibans

Die Pilgerjahre des farblosen Herrn Tazaki - *Haruki Murakami*

Der Verehrer - *Charlotte Link*

Absturz - *Michael Ridpath*

Das grosse Los - *Meike Winnemuth*

Tödliche Geschenke - *Carol O'Connell*

Sieben Tage ohne - *Monika Peetz*

Mörderische Côte d'Azur - *Christine Cazon*

Allmen und die verschwundene Maria - *Martin Suter*

Bretonische Verhältnisse Ein Fall für Kommissar Dupin - *Jean-Luc Bannalec*

Bretonische Brandung - *Jean-Luc Bannalec*

Bretonisches Gold . *Jean-Luc Bannalec*

Das goldene Ei - *Donna Leon*

Reiner Wein - *Martin Walker*

Hellas Channel, Ein Fall für Kostas Charistos - *Petros Markaris*

Les filles de Sultana - *Jean P. Sasson*

Un coupable trop parfait - *Patricia Mac Donald*

Notre programme - en cours d'élaboration - pour janvier à juillet 2015 sera publié au site INTERNET www.ccep-bonnevoie.lu.

*Le Comité du Centre culturel et d'Éducation populaire
vous souhaite de bonnes fêtes de fin d'année.*



Dir sidd gären an Gesellschaft? Dann ass de Club Senior zu Bouneweg genau déi richtig Plaatz fir lech!

Niewt Aktivitéiten an gesellegem an gemittlechem Kader, Konferenzen, Coursen, Dagesausflich, an Visiten bidden mir lech all Dag, ausser Dënschdes, en Mëttesdësch un!

Den Aktivitéitsprogramm souwéi den Menüsplang kennen mir lech heem schécken! Fir weider Renseignement, zéckt nët an kontaktéiert eis!

Club Senior Bouneweg

«um lëschte Steiwer»

26, rue dernier sol

L-2543 Luxembourg

Tél: 402240, derniersol@clubsenior.lu



Angelika Nettemann
YOGA-Lehrerin

Yoga in Bonnevoie

Kurs: Aktiv sein und sich im Gleichgewicht befinden!

Montags von 10.00 bis 11.15 Uhr

Kurs: Regeneration in der Mittagspause für Jedermann!

Montags von 12.00 bis 12.45 Uhr

In ‚mein raum‘

6, ave. de Berchem, Howald/Bonnevoie

Informationen und Anmeldung bei

Angelika Nettemann
Yogalehrerin BDY|EYU
Mobil +691 787809
www.lux-yoga.eu



RESTAURANT Cyrano

Cuisine française

22 rue du Laboratoire
L-1911 Luxembourg
Tél: 27 48 90 87
Fax: 27 48 90 88
www.cyrano.lu

Fermé le dimanche soir
Réservation souhaitée

ELECTRO FERREIRA SÀRL
VENTE & RÉPARATIONS ELECTROMENAGER
MULTIMÉDIA SATELLITE

WWW.ELECTRO-FERREIRA.LU

FERREIRA HENRIQUE
GÉRANT TECHNIQUE

RUE DU CIMETIÈRE,3 +352 498 286
691352691 621239082
FAX 26 84 55 95

felectro@pt.lu **POUR LA RENTRÉE**

Pharmacie Thill Fons



46, rue du Cimetière
L-1338 Luxembourg

Tel: 29 60 90
Fax: 29 60 91

Blooms Art Floral

Créations florales pour toutes occasions
Livraison à domicile
5, rue du Cimetière • L-1338 Bonnevoie
Tél. 26649479 • Fax: 26649872



CLUB SENIOR BONNEVOIE
26, RUE DERNIER SOL
L-2543 LUXEMBOURG
Tél. 402240
derniersol@clubsenior.lu

EISE MËTTESDËSCH

Méindes, Mëttwochs an Freides: **Entrée, Plat, Waasser – 12€ pro Pers.** Mellet Iech w.e.g. 1 Dag am Virus un.

All 3ten Freidëg : **International Kichen:** 16.01. Russland, 20.02. Phillipinen, 13.03. Däitschland – Bayern.

GEDIECHTNISTRaining: all Méindes am Club um 14hrs30. Am Virus umellen w.e.g.

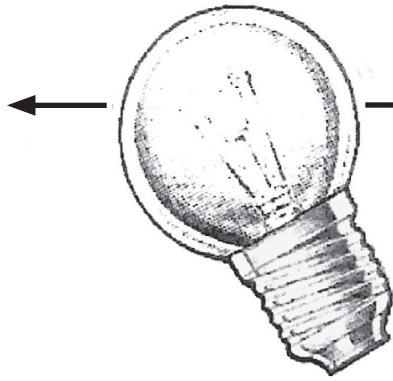
ËN AUSZCH VUN EISEM PROGRAMM VUN JANUAR BIS MÄERZ 2015

JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ
05.01. Neijorspatt	03.02. Cornelyshaff a Pommerlach	06.03. Visite vum Bauremusée zu Peppéng
08.01. Europäesche Musée Schengen	10.02. Visite beim Rolanda „Gutt liewen am Alter“	12.03. Chocolat du Coeur zu Bissen
10.01. André Rieu	11.02. Virtrag vum Simone Zeimes „Gutt liewen“	17.03. St. Patricks'Day
20.01. Keelentreff	12.02. Topaze zu Miersch	18.03. Visite vun der Pâtisserie Schumacher
21.01. Salzgrotte Jonglenster	13.02. Fest vun der Léift virum Valentinsdag	20.03. Ouschtermaart zu St. Wendel
23.01. Cabaret mam Viviane Schmit & Fernand Poos	17.02. Keelentreff	24.03. Keelentreff
27.01. Belle Etoile	18.02. Visite vum Radio 100,7	25.03. Blummecours
28.01. Massage vun der Nuque/Institut Beauty Line	25.02. Visite vun der Mozarella's Fabrëk	26.03. Wëssenswertes iwer ägyptesche Schwarzkimmelueg
30.01. Wanterdreem Fotoprojektion vum Jos. Perrard	27.02. Mousel's Cantine an Visite vun der Abbaye Neumünster	31.03. Massage vun den Hänn – Institut Beauty Line

Fir eise komplette Programm, zéckt nët an kontaktéiert eis um **Telefon 402240** oder per Mail: **derniersol@clubsenior.lu !**



Freides, den 14. November 2014 konnten mir d'Tageblatt zu Esch besichen an si gewuer gin wéi eng Rédaction funktionéiert.



**ELEKTRO
REINERT**
LUXEMBOURG

4, rue Sigismond L-2537 Luxembourg
Tel: 26 18 76 45 Fax: 26 18 77 46
E-mail: www.ereinert@pt.lu

* DEPANNAGES - TRANSFORMATION - REPARATIONS
* ELECTRO-MENAGER - Appareils pos libre et encastrables
* INSTALLATIONS ELECTRIQUES - Eau Chaude/Chauffage/Climatisation

- | | |
|-------------------------------|-------------------------|
| - Alarm | - Leuchten |
| - Antennenanlage | - Reperatur aller Art |
| - Brandschutz | - Sprech & Videoanlagen |
| - Elektrogeräte/ Einbaugeräte | - Sat- Anlagen |
| - Kundendienst | - Solar- Anlagen |
| - Installation aller Art | - Wärmepumpen |

BOUCHERIE-CHARCUTERIE MEYRER



DE MEYRER LIWWERT !!

RUFFT EIS UN AN MAACHT AER COMMANDE

TEL.: 48 59 80 oder 49 38 89
(Mir hun Mettwochs- an Samsdesmettes zou)

32, rue Pierre Krier - LUXEMBOURG - BONNEVOIE

TEL.: 26 67 14 14

7-11 route de Luxembourg - FRISANGE



centre for ecological learning luxembourg

TERRA

Transition and Education for a Resilient and Regenerative Agriculture



De mi-avril 2015 à mi-décembre 2015, vous pouvez venir récupérer des fruits et légumes fraîchement récoltés au Eicherfeld, Luxembourg-ville, à la **Bouneweger Stuff** tous les samedis matins de 10:00 à 12:00.

Il vous suffit de cotiser un abonnement annuel en janvier, ce qui NOUS permettra de produire POUR VOUS.

Vous trouvez toutes les informations nécessaires sur www.terra-coop.lu, en nous écrivant au terra@cell.lu ou en nous appelant au 661885821 / 621683509 / 661303492





Salon de coiffure masculin Weis Raymond

Horaires d'ouverture:

du mardi au vendredi
de 8h30 à 18h00
le samedi de
8h00 à 16h30

Parking facile,
arrêt d'autobus
à coté (ligne 5/6)

**Service à
domicile en
cas de
maladie**

Mir schwätzen létzebuergesch

17, rue Demy Schlechter
L-2521 Luxembourg-Bonnevoie
Tél. 48 55 88



RESTAURANT BIOLOGIQUE
SALON DE THÉ

3, rue de Bonnevoie
L-1260 Luxembourg

Tel: +352 26196182
Fax: +352 26196183
contact@casafabiana.lu
www.casafabiana.lu


ADOMEA
Services
www.adomea-services.lu
**Prestataire de
services à domicile**



Aide à la vie quotidienne

Aide aux familles

Les + d'ADOMEA

☎(+352) 27 36 53 83 ☐(+352) 621 631 697
76 rue des Romains - L-2444 Luxembourg
contact@adomea-services.lu

Nous vous invitons à consulter notre site web
suivant pour connaître les différents services
proposés: www.adomea-services.lu

Nous intervenons **gratuitement à votre domicile**
pour étudier votre demande.

SECURITY -SOLUTIONS

tel: 492762

ALARMES

JPB
MONTAGE & BESCHLAGTECHNIK BEWENG
SICHERHEITSSYSTEME

coffres-forts
contrôle d'accès
vidéo surveillance
boîtes aux lettres



cylindres électroniques

L-2729 Luxembourg-Bonnevoie rue St. Willibrord, 12

www.beweng.lu

L É O N
CHAUSSURES

SINCE 1924



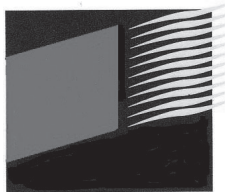
Pilipinas Poverty Peace Education

MEMORIAL TYPHOON



Der Abend des «MEMORIAL TYPHOON» an 8 November 2014, im CENTRE CULTUREL, von 18h00 bis 01h00, war eine gemütliche Atmosphäre mit der «GRAVINGPHONIC» Musikgruppe, unter hauptsächlich Bonneweger Gästen, von Priester Laurent der auch einer unseren Gästen war, wurde ein Gebet gesprochen für die Menschen, die unter den Folgen des Haiyan TYPHOON in Philippinen leiden. Anschliessend wurde von unseren Projekten, auch auf Leinwand ausführlich berichtet. Die Spenden u. Einkommen vom Abend, wurden genötigt zum Bau von Waschraum u. Toiletten in dem «LEARNING HOUSE» in JANDAYAN (Philippinen) für 305 Kinder.

PPPE ASBL in Kooperation JICI ONG (Philippinen)



**YVES
BRAUN**
ENTREPRISE DE
PEINTURE

WWW.BRAUN.LU

TEL: 48 41 61 - 1
FAX: 48 41 61 - 41

29 A RUE DU PUIITS
L-2355 LUXEMBOURG



Cabinet de pédicure
Pédicure médicale sur rendez-vous



Martine Péporté-Feltes
infirmière diplômée, pédicure médicale
20A, rue Xavier de Feller
Luxembourg-Bonnevoie

Tél.: 29 90 43

MEDAILLEN BEI DER CHORALE STE-CECILE

Op Cäciliendag, dem 23. November hat d'Chorale Ste-Cécile déi grouss Fred 5 ganz verdengschtvoll Sängerinnen a Sänger mat enger Medaille vum Piusverband auszezeechen. 30 Joer, 50 Joer an esou guer 60 Joer am Dengscht vun der Kierchemusek sinn eng ganz laang Zäit.

Mat der gëlle Medaille goufen d'Théa ACHEN, d'Gaby BARRA an d'Marie-Paule FLAMMANG geéiert. Den Tunn WAGNER krut d'Plaquette en or iwwerreecht.

Den Donn MERTZ, den dengshteelste Sänger vun der Chorale, krut vum Erzbeschof den Diplom fir 60 Joer Kierchesänger zouerkannt.



Paul Sinner (President), Tunn Wagner, Théa Aachen, Gaby Barra, Donn Mertz, Marie-Paule Flammang

THEATER-SOIRÉE

den 31. Januar 2015

D'Chorale Ste-Cécile Bounewg invitéiert op hier Theatersoirée den 31. Januar 2015 an de Centre Culturel op Bouneweg.

Vun 20.15 Un spillen d'Neiduerfer Brandstëfter eng lëschtteg Geschicht
E FALL FIR D'BOM .

De Parking bei der Piscine mecht Iech ärt Kommen vill méi licht.



**DT UNION
LËTZEBUERG**



TENNIS DE TABLE

Enfants admis à partir de 8-9 ans



INSCRIVEZ – VOUS

ILS RESTENT DES PLACES !!!!!

**SPORT IDEAL POUR LES ENFANTS
PENDANT LA PERIODE HIVERNALE**

**HORAIRES DES ENTRAINEMENTS
Pour enfants et jeunes
TENNIS DE TABLE
DT UNION LETZEBUERG
Hall Omnisports à Bonnevoie
42, rue François Gangler
Salle au sous-sol**

Lundi : 18.00 – 19.30 Licenciés

Jeudi : 17.30 – 19.00 Débutants
19.00 – 20.30 Licenciés

Entraîneurs : Caroline Maas – Mirko Habel – Gilbert Beissel

Informations et Renseignements : Gilbert Beissel
621 239 288



- Découverte du tennis de table
- Initiation au tennis de table
- Coordination et rapidité
- Technique et tactique
- Compétitions individuelles et par équipes

VISITEZ NOTRE SITE INTERNET

www.dtunion.lu

alima

bourse - gare - belair - am Park
vos supermarchés de proximité

pour des fêtes réussies !



alima gare

1, rue Charles VI
L-1327 Luxembourg
Tel: 48 77 88 1
Fax: 48 77 88 866
info@alima.lu

Livraison gratuite à domicile à partir de 40,00€ *

* Excepté uniquement soft drinks

Heures d'ouverture:

Lundi-vendredi de 7h45 à 18h30

Samedi de 7h45 à 18h00

Parking ROCADE

P ou NEIPPERG
à proximité

1 heure de parking gratuit à l'achat de minimum 25,00€